

mkn. Online-Fachtag 2021 **Wahrheit und Lüge im Netz - Fake News versus Quellenkritik**

Donnerstag | 25.03.2021 | 10 - 16 Uhr



Programm:

10.00 Uhr

Start in den Tag mit einem Grußwort – und bringen Sie Ihren Kaffee mit!

Dr. Britta Obszerninks | Dezernentin für Bildung, Familie, Jugend und Soziales

10.15 Uhr – 12.15 Uhr

Impulsvortrag mit Fragerunde:

Überall nur Desinformation?

Fake News entlarven und ihre Verbreitung verhindern

Während die einen Desinformation produzieren, glauben die anderen sie. Für viele sind sie eine einfache Beschreibung dessen, was nicht in ihr Weltbild passt: Fake News verbreiten sich rasant über das Internet und werden entweder zur allgemeinen Stimmungsmache oder gezielten Hetze gegen einzelne Personen genutzt. Häufig ist es jedoch schwierig und zeitaufwendig, Desinformationen herauszufiltern und Fake News zu identifizieren. Der Vortrag hilft dabei, sich sicher im Informationsdschungel zu orientieren. Die Grundlage dazu bilden praxistaugliche Methoden und Handlungsempfehlungen zur wirksamen Bekämpfung von Falschmeldungen.

Dr. Carolin Jansen ist freiberufl. Dozentin und als wissenschaftliche Mitarbeiterin im BMBF-geförderten „Projekt DORIAN – Desinformation aufdecken und bekämpfen“ - Teilprojekt Journalistik, tätig. Derzeit arbeitet sie u.a. für den Global Disinformation Index und analysiert das Desinformationspotential in der deutschsprachigen Medienlandschaft.

12.15 Uhr – 13.15 Uhr

Break mit

- Entspannungsübungen für den Körper
- Musik für die Seele
- Informationen für den Geist
- Plauderraum mit Infos zum mkn.

Und Ihrem ganz individuellen Pausensnack, den wir leider nicht digital reichen können!

Zeitschiene I von 13.15 Uhr – 14.15 Uhr
Zeitschiene II von 14.30 Uhr – 15.30 Uhr

1. „Ich mach mir die Welt...“

Fachkräfte aus Kita und Grundschule erfahren, wie sie das Thema Fake News auch mit jungen Kindern thematisieren können. Der Fokus liegt hier nicht auf den bedrohlichen Aspekten von alternativen Wirklichkeiten, sondern auf dem kreativen Gestalten. Durch die Umsetzung der medienpädagogischen Einheiten, die Sie im Workshop ausprobieren, lernen die Kinder in Kita und Schule auf spielerische Weise, wie einfach Bilder und Videos manipuliert werden können. Bitte halten Sie ein Smartphone (oder noch besser ein Tablet) mit den Apps Piccollage und Stop Motion Studio (beide kostenlos für Android u. iOS verfügbar) bereit.

Selma Brand | Medienpädagogin

Für Erzieherinnen und Erzieher in Kitas und Grundschullehrerinnen und -lehrer

2. How to conspire successfully?

Grundwissen zur Psychologie der Entstehung von Fake News und Strategien zur Abwehr

Im digitalen Zeitalter hat jede/r potentiell einen unbegrenzten und schnellen Zugang zu Informationen. Die zur Verfügung stehenden Informationen bilden nicht immer die Realität ab - und können kurz- oder langfristig zu negativen gesellschaftlichen Entwicklungen führen. Im Workshop werden die Funktionen von Verschwörungsideologien sowie Risikofaktoren für die individuelle Empfänglichkeit thematisiert – nämlich wer an Verschwörungen glaubt und warum. Zudem soll der Umgang mit „Verschwörungsideologen“ und „Fake News -Verbreitern“ im Unterricht behandelt und Empfehlungen für Unterrichtsmaterialien weitergegeben werden.

**Veronika Kappelman, Dr. Vasilena Beckmann & Nina Schramowski |
Zentrum für systemische Schulberatung (ZESS)**

Für Pädagoginnen und Pädagogen, Fachkräfte aus Schule und Jugendbereich, Erwachsenenbildung

3. Fake und Verschwörung treffen auf Jugendarbeit und Schule

Aktuell begegnen sie einem an vielen Stellen – „Fake News“ und Verschwörungsideologien (nicht nur im Zusammenhang mit Covid-19). Auch in der Kinder- und Jugendarbeit tauchen sie in unterschiedlichen Zusammenhängen auf, bei den Kindern und Jugendlichen selbst, innerhalb ihrer Familien oder aber unter den Kolleginnen und Kollegen. Wie können Sie diesen Ideologien in Ihrer Arbeit begegnen? Wie die Kinder- und Jugendliche in ihrer Verunsicherung begleiten oder mit ihnen zu diesem Thema arbeiten?

Ranka Bijelic | Medienpädagogin

Für Pädagoginnen und Pädagogen, Fachkräfte aus Schule und Jugendbereich

4. Die FakeHunter: ein Planspiel für Jugendliche

SchülerInnen der Klassen 6-9 lernen in diesem Planspiel Methoden der Medienkritik gegen Fake News. Das Projekt wurde von der Büchereizentrale Schleswig-Holstein entwickelt und wird inzwischen bundesweit von Bibliotheken für Schulen angeboten. Jasmin Hoffmann ist Fachberaterin und Multiplikatorin für das Projekt bei der Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken NRW in Düsseldorf. In der Session stellt sie das Projekt und dessen Möglichkeiten anhand von Beispielen aus dem Planspiel vor.

Jasmin Hoffmann | Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken NRW

Für Lehrerinnen und Lehrer von SEK I-Schulen, Fachkräfte aus der Jugendarbeit

5. Fake News und Verschwörungsmythen im Internet

Viele nutzen Soziale Medien intensiv für die Kommunikation, zur Information oder Unterhaltung. Die Ansprache auf Instagram, Facebook, WhatsApp und Youtube ist nicht immer seriös, der Ton oft respektlos und menschenverachtend. In der Covid-19 Pandemie werden in den Netzwerken Fake News und Verschwörungsmythen, mit wissenschafts- und demokratiefeindlichen Inhalten in großer Menge geteilt und verbreitet. Lügen und verzerrende Darstellungen von Sachverhalten sind aber oft schwer erkennbar.

Was kann man tun? Praktische Recherchemethoden zur Enttarnung und Einordnung von Fake News und Verschwörungsmythen werden vorgestellt und nachvollziehbar dargestellt. Es werden Fake News Check-, Fakefinder- und Quiz-Apps vorgestellt, mit der die eigene Medienkompetenz getestet und verbessert werden kann. Eine Übersicht zu Informations-, Argumente- und Rechercheseiten wird vermittelt.

Hans-Peter Dürhager | Medientrainer und Filmemacher

Für alle Interessierte aus Schule, Jugend- und Erwachsenenbildung

Aktuelle Informationen und die Anmeldung zum Online-Fachtag finden Sie **HIER** oder unter dem **QR-Code** auf der rechten Seite.

Medienzentrum Stadt Hamm

Stadthausstraße 3

59065 Hamm

02381/17-5084

veranstaltungen.mez@stadt.hamm.de

